

## Niederschrift Nr. 28

über die am **Dienstag, 05.03.2024, um 19:30 Uhr**, stattgefundene 28. Sitzung Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach im Rathaus (Rathausaal /1. OG).

Anwesend (o.T.):  
Bürgermeister Rhomberg Elmar  
Vizebgm. Kassegger Sabine  
GR Winder Robert  
GR Hörburger Christina  
GR Schindler Karin  
GR Dressel Petra  
GR Dietrich Richard  
GV Koweindl Christine  
GV Boss Claudia  
GV Österle Matthias  
GV König Klaus  
GV Giselbrecht Wioleta  
GV Götze Norbert  
GV Schneider Dietmar  
GV Kusche Christian  
GV König Thomas  
GV Fritz Günther  
GV Klocker Gernot  
GV Greußing Elmar  
GV Hintner Elizabet  
GV Dietrich Peter  
GV Coskun Medet  
GV Eyüp Gökhan  
GV Em Brüstle Michaela  
GV Em Mathis Patrick  
GV Em Bechter Renate  
GV Em Baldauf Tanja  
GV Em Girardi-Ninol Marco  
GV Em Bartl Andreas

Entschuldigt (o.T.):  
GR Pfanner Walter  
GV Fink Georg  
GV Böhler Joachim  
GV Rusch Claudia  
GV Steinhauser Riccarda  
GV Alibegovic Sanda  
GV Yilmaz Meryem

Schriftführerin (o.T.): Gabriela Paulmichl

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevorstande und stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht per Boten zugestellt wurden und auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatäre die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird der Beschlusspunkt

- 4. Bildungskonzept Lauterach** - auf Punkt 1. vorgereicht.

## **Tagesordnung**

### **I. Mitteilungen:**

- Berichte aus dem Gemeindevorstand
- Veränderungen von Gewerbescheinen
- Voranschlag 2024 – Mitteilung der Landesregierung – siehe Beilage
- EU-Wahl am 09.06.2024 – Nominierung von Wahlbehörden
- e5-Team 2027 – Erstgespräch
- Projekt „Verkehrssicherheit in der Schulstraße im Bereich der Volksschule“

### **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 30.01.2024** - siehe Beilage

### **III. Beschlussthemata:**

#### **1. Bildungskonzept Lauterach** – siehe Beilage

#### **2. Nachtragsvoranschlag 2024** - siehe Beilage

Die kurzfristige Möglichkeit einer Erweiterung des Kindergartens Hofsteigsaal (2. Gruppe) löst eine nicht budgetierte Investition aus. Die notwendigen Mittel können aus dem Bildungsbereich umgeschichtet werden. Der Entwurf wurde in der erweiterten GVO-Sitzung am 20.02.2024 (mit den Fraktionsvertretern der SPÖ und der HaK) beraten und einhellig zur Beschlussfassung in der GVE-Sitzung am 05.03.2024 empfohlen.

Der Nachtragsvoranschlag wurde am 28.02.2024 per Link verschickt.

#### **3. Tarife Familienhilfe ab Februar 2024** - siehe Beilage

#### **4. Entwurf einer Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes, betreffend eine Teilfläche des Grundstücks GST-NR 3740, GB Lauterach** - siehe Beilage

#### **5. Standards für den Baumschutz der Marktgemeinde Lauterach** - siehe Beilage

#### **6. Mittelschule Lauterach – Umbau der gesamten Beleuchtung auf LED** – siehe Beilage

## 7. Offene Jugendarbeit Lauterach – Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der KOJE (Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung) – siehe Beilage

### IV. Allfälliges

Zum besseren Verständnis und zur leichteren Lesbarkeit gilt in diesem Text bei allen personenbezogenen Bezeichnungen die gewählte Form für alle Geschlechter.

#### I. Mitteilungen:

##### a) Berichte aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 30.01. und 20.02.2024:

- Erlass von Verordnungen durch den Bürgermeister gem. Straßenverkehrsordnung (StVO 1960) im Bereich Kirchstraße, Hoheneggerstraße, Neubaugasse und Alte Landstraße:  
BGM Elmar Rhomberg berichtet über die verschiedenen erlassenen Verordnungen: Geh- und Radweg im Bereich Kirchstraße (ehem. Bauhof Kalb), der Fahrradstraße von der Alten Landstraße, Hoheneggerstraße und Herrengutgasse bis Ortsgrenze Wolfurt und das Fahrradfahrverbot auf der Hoheneggerstraße inkl. einem Linksabbiegeverbot für Autos in die Hoheneggerstraße. Weiters wird eine Fahrrad- und Fußwegtafel im Bereich Harderstraße Wohnanlage WSH verordnet und aufgestellt. In der Lerchenauerstraße wird eine Verordnung 30 km/h vom Hof Fink bis zur Ortsgrenze Hard vorbereitet. Sämtliche Abänderungen erfolgen aufgrund einer Empfehlung des Infrastrukturausschusses.
- Flatz Werk V, Industriestraße – Gespräche mit dem Landesgestaltungsbeirat und der Raumplanungsstelle des Landes vom 23.01.2024:  
Für den Gestaltungsbeirat des Landes ist beim Neubauprojekt Flatz Werk V der geplante Verwaltungsturm und die Produktionshalle in Höhe mit 30 m ein Diskussionspunkt. Der politische Wunsch der Gemeinde ist, das Projekt in der eingereichten Form umzusetzen. Im Industriegebiet sollten Gebäudehöhen in dieser Form möglich sein.
- Mittelschule – geplante Umstellung der Beleuchtungskörper (Umsetzung von Energiesparmaßnahmen gem. Kommunalinvestitionsgesetz 2023):  
Um die Förderung des Kommunalinvestitionsgesetzes in Anspruch zu nehmen, wird noch nach Projekten gesucht, die förderfähig sind. Die Umstellung der Beleuchtung in der Mittelschule auf LED liegt geschätzt bei ca.€ 270.000,- bis € 300.000,- und würde mit 50% gefördert. Diese Investition steht in den kommenden Jahren sowieso an und würde 2024 noch gefördert.
- Erhöhung Stundenausmaß der Schulsozialarbeit – Schreiben des Landes Vorarlberg vom 18.01.2024:  
Es wird in vier Ausbaustufen die Schulsozialarbeit im Land Vorarlberg ausgebaut. In den Städten und Gemeinden wurde der Bedarf angefragt und gereiht. In einer ersten Umsetzung erhalten die fünf erstgereihten Gemeinden und Städte eine Aufstockung im Jahre 2024. Die Marktgemeinde Lauterach erhält im kommenden Jahr, also 2025 eine Aufstockung der Stunden.



- Wirtschaftsempfang und Eröffnung Säge:

Der im Frühjahr geplante Wirtschaftsempfang wird auf den 24.05.2023 bei der Säge festgelegt. Die Eröffnung der Säge findet am darauffolgenden Tag statt. Die Trennung der Veranstaltungen wurde aus organisatorischen Gründen vorgenommen, da der Ladungskreis sehr verschieden sein wird.

- Wasserverband Hofsteig – Antrag Aufnahme der Gemeinde Gaißau in die ARA Hofsteig:

BGM Elmar Rhomberg teilt mit, dass die Gemeinde Gaißau den Antrag gestellt hat, in den Wasserverband Hofsteig aufgenommen zu werden. Fachlich wurde bestätigt, dass dies möglich ist. Die entsprechenden Beschlüsse sind in den verschiedenen Gremien noch zu fassen.

- Grundstücksangelegenheiten:

Ein Gespräch mit einem Immobilienmakler soll in den nächsten Tagen stattfinden, bei dem der anstehende Verkauf eines größeren Areals am Beginn der Lerchenauerstraße besprochen wird. Die Bildung einer PSG wäre für dieses Projekt essentiell und wird von der Verwaltung geprüft.

- Friedhof Lauterach – aktuelle Situation bzgl. Neugräber:

Die Gemeindevorstandsmitglieder wurden kurz darüber informiert, dass auf dem Lauteracher Friedhof spätestens 2025 mit Erweiterungsmaßnahmen begonnen werden muss. Nachdem das Bestattungsgesetz laut Auskunft des Gemeindeverbandes in den nächsten Jahren nicht verändert werden soll, besteht nun Ausbaubedarf. Es gibt drei Vorschläge, wie kurz, mittel und langfristig eine Erweiterung erfolgen könnte. Diese drei möglichen Punkte werden den Anwesenden erläutert (1. Abbruch Leichenhalle, 2. Aufstellung von Stelen neben der Leichenhalle, 3. Implementierung der südlichen – ehemals Schertler - Freifläche).

- Jahreshauptversammlung Seniorenbörse, Abwicklung Wahlvorgang:

Der Termin für die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen wird an den Vorstand weitergeleitet und ein Vertreter der Gemeinde nimmt teil und wickelt die Neuwahlen ab.

- Zwischenpräsentation Alter Markt Ost:

DI Rene Bechter und Mag. Arch. Miriam Bandstätter vom Büro Baumschlager und Hutter präsentierten dem GVO die ersten Überlegungen für den „Alten Markt Ost“. Die Höhenentwicklung hat die Anwesenden überrascht, es wird als sehr verträglich angesehen. Die Zufahrt zur TG ist noch abschließend zu klären insbesondere die Anbindung im Norden usw. Die Planung könnte als Grundlage für einen Bebauungsplan dienen, welcher sicher erforderlich sein wird. In einem weiteren Schritt soll die Nutzung der Gebäude präziser ausgearbeitet und die TG- Anbindung genauer geprüft werden.

b) Veränderungen von Gewerbescheinen:

**Eintragungen ins Gewerberegister:**

- Wolfgang Beer Lebensmittelhandel GmbH, Bundesstraße 103a, Handelsgewerbe
- Solesystems GmbH, Strohwinkel 6/20, Handelsgewerbe
- Sandra Schuster, Grabenfeld 29, Werbeagentur
- Sanda Alibegovic, Karl-Höll-Straße 12c/10, Direktvertrieb

**Verständigung über Gewerbelöschungen:**

- Erich Waskan, Bundesstraße 16, Krafffahrzeugmechaniker und Forstbetriebsrecht
- Wolfgang Lais, Grabenfeld 12a, Forstbetriebsrecht

- Rhomberg Bau GmbH, Industriestraße (Bauhof), Betonwarenerzeuger

**Verständigung über Löschung weiteren Betriebsstätten:**

- Billa Aktiengesellschaft, Bundesstraße 10, Herstellung und Aufbereitung von Medizinprodukten
- Billa Aktiengesellschaft, Bundesstraße 103a, Handelsgewerbe

**Verständigung über eine weitere Betriebsstätte**

- MAFIT Projekt GmbH, Bundesstraße 30, Betrieb eines Fitnessstudios

**Verständigung über eine weitere Betriebsstätte**

- Anja Kresser, Hasenfeldgasse 6 nach Hard, Wuhrwaldstraße 12, Werbeagentur
- Gruber Yachting Sebastian Gruber E.U., Riedstraße 17a nach Hard, Grafenweg 13
- Maldoner Elektronik GmbH & CO KG, Alte Landstraße 3 nach Bregenz, Rheinstraße 44

c) Voranschlag 2024 – Mitteilung der Landesregierung:

Die Unterlage wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. Das Schreiben der Vbg. Landesregierung wurde vollinhaltlich allen Gemeindevertretern mit der GVE-Einladung übermittelt.

d) EU-Wahl am 09.06.2024 – Nominierung von Wahlbehörden:

Die Fraktionsobleute werden aufgerufen bei den unbesetzten Sitzen Personen für die Wahlbehörde bei der Landesgeschäftsstelle der Parteien zu nominieren. Dies wird in einem vorgegebenen Zeitfenster möglich sein.

e) e5-Team 2027 – Erstgespräch:

Am 12.02.2024 fand ein Gespräch mit dem Energieinstitut und dem bestehenden e5-Team statt. Es ist geplant, die Bevölkerung mit in das e5- Team miteinzubeziehen. Dies wird im Lauterachfenster Mai kundgetan. Am 10.06.2024 wäre ein Ideenworkshop geplant, danach sollte sich das Team formieren.

f) Projekt „Verkehrssicherheit in der Schulstraße im Bereich der Volksschule Dorf“:

Vizebgm Sabine Kassegger informiert, dass ca. 200 Eltern gegen die Elterntaxis stimmten und ein unterschriebenes Schreiben der Direktorin zur Kenntnis gebracht haben. Zusammen mit Plan-b wurde folgendes Konzept ausgearbeitet: Eine Straßensperre im Bereich XXXLutz bis zu Einmündung Staufnerweg (mittels Scherengitter) an Schultagen ab 7:15 Uhr inkl Halte und Parkverbot in diesem Bereich. Fahrradfahrern sowie Anrainern ist die Durchfahrt gestattet. Der Probetrieb soll nach Ostern starten, der Bildungsausschuss hat die Aktion einhellig befürwortet.

**II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 30.01.2024:**

Gegen das Protokoll der GVE-Sitzung vom 30.01.2024 wurde kein Einwand erhoben. Es gilt daher als genehmigt.

**III. Beschlussthemem:**

**1. Bildungskonzept Lauterach:**

Vizebgm. Sabine Kassegger erläutert nochmals das Gesamtpapier, welches allen Mandataren mit der Einladung übermittelt wurde. Die Gemeindevertretung nimmt das Bildungskonzept Lauterach einhellig zur Kenntnis.

**2. Feststellung des 1. Nachtragsvoranschlag 2024:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 beschlossen:

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2024 wurde in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 20.02.2024 behandelt und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen. Der Ergebnishaushalt inkl. dem Nachtragsvoranschlag schließt mit einem Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen von € -1.462.900,- ab. Der Finanzierungshaushalt inkl. dem Nachtragsvoranschlag weist einen Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung von € -1.150.900,- auf. Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 ist auf Umbau- und Adaptierungsmaßnahmen für eine neue zweite Gruppe im Kindergarten Hofsteigsaal zurückzuführen.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 der Marktgemeinde Lauterach wird wie folgt beschlossen:

	Ergebnishaushalt		Finanzierungshaushalt	
	1. NVA	NVA + VA	1. NVA	NVA + VA
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	15.000,-	-2.673.200,-	0,00	-7.037.200,-
Nettoergebnis nach Rücklagen / Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung	15.000,-	-1.462.900,-	0,00	-1.150.900,-

**3. Tarife Familienhilfe ab Februar 2024:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 beschlossen:

Die Tarife für die Familienhilfe werden ab Februar 2024 wie folgt festgesetzt:

<b>Familienhelferin Kostenersätze pro Stunde:</b>	
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 1 Kind	5,95
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 2 Kinder / 2 Erw. (Alleinverdiener) mit 1 Kind / 1 Erw. (Alleinerzieher) mit 1 Kind	5,45
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 3 Kinder / 2 Erw. (Alleinverdiener) mit 2 Kinder / 1 Erw. (Alleinerzieher) mit 2 Kinder	4,85
2 Erw. (Doppelverdiener) mit 4 Kinder / 2 Erw. (Alleinverdiener) mit 3 Kinder / 1 Erw. (Alleinerzieher) mit 3 Kinder	3,75
2 Erw. (Alleinverdiener) mit 4 Kinder / 1 Erw. (Alleinerzieher) mit 4 Kinder	3,15

**4. Entwurf einer Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes, betreffend eine Teilfläche des Grundstücks GST-NR 3740, GB Lauterach:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 beschlossen:

Der Entwurf einer Verordnung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Lauterach über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes, betreffend eine Teilfläche des Grundstücks GST-NR 3740, GB Lauterach, wird gemäß § 23 Abs. 1 Raumplanungsgesetz, LGBl. Nr. 39/1996, beschlossen, wie aus der Anlage ersichtlich.

Der Verordnungsentwurf samt Erläuterungsbericht wird vier Wochen auf dem Veröffentlichungsportal der Gemeinde veröffentlicht (§ 32e Gemeindegesetz).

Während der Zeit der Veröffentlichung kann jede Gemeindebürgerin/jeder Gemeindebürger oder Eigentümerin/Eigentümer von Grundstücken, auf die sich der Verordnungsentwurf bezieht, zum Verordnungsentwurf schriftlich Änderungsvorschläge erstatten.

**5. Standards für den Baumschutz der Marktgemeinde Lauterach:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 beschlossen:

Die Standards für den Baumschutz gemäß beiliegenden Leitfaden vom 06.12.2023 sind einzuhalten. Die im Leitfaden formulierten Standards werden nach spätestens fünf Jahren evaluiert.

**6. Mittelschule Lauterach – Umbau der gesamten Beleuchtung auf LED:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 beschlossen:

Die Umbauarbeiten für die Beleuchtung der Mittelschule Lauterach auf LED, werden dem Billigstbieter auf Basis einer Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung an die Firma Pro Strom Elektro-Bösch GmbH, 6923 Lauterach, Bundesstraße 35 mit einer Auftragssumme von, brutto € 305.493,20 abzgl. 3 % Skonto somit von € 296.328,40 vergeben.

Die Bedeckung ist nach Umschichtung von € 277.400,-- von der VSt. 1/8700 – 0500 auf die Mittelschule gegeben und erfolgt über die Voranschlagsstellen 1/2120 – 6149/1 und 1/2730 - 6149.

**7. Offene Jugendarbeit Lauterach – Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der KOJE (Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig mit 29:0 beschlossen:

Ab 01. April 2024 erfolgt die Kooperation gemäß der vorliegenden Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Lauterach und der KOJE (Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung). Zudem wird dafür bei einem/er Mitarbeiter:in aus der Abt. Bürgerservice und Soziales, der/die zukünftig als Ansprechperson fungiert, das Anstellungsverhältnis um maximal 5% erhöht.

**IV. Allfälliges**

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung:

Dienstag, 30.04.2024, um 19.30 Uhr, im Rathaussaal Lauterach

b) Kinderfasching im Hofsteigsaal:

GV Peter Dietrich möchte sich bei allen Mitwirkenden sowie Besuchern des auch heuer wieder sehr erfolgreichen Kinderfaschings im Hofsteigsaal bedanken.



c) Jannerseebänke Anzeige der BH Bregenz:

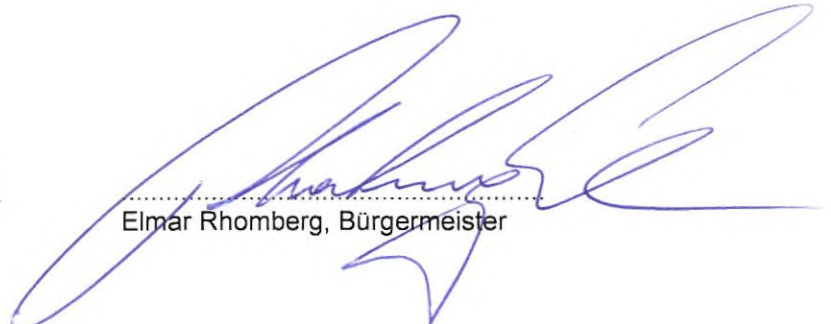
GV Peter Dietrich erkundigt sich beim Bürgermeister über eine Anzeige bezüglich der Aufstellung des Jannerseebänckles (Ostufer). Der Gemeindebauhof hat nun an einer anderen Stelle eine rechtskonforme Sitzinsel beim Jannersee angebracht.

d) Einbruchserie Schrebergartenanlage Lerchenau:

GV Dietmar Schneider informiert über eine Einbruchserie in der Schrebergartenanlage in der Lerchenau.

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

  
.....  
Gabriela Paulmichl, Schriftführerin

  
.....  
Elmar Rhomberg, Bürgermeister